

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 21.11.2019

Der Gemeinderat beschloss den Vertrag zur Übernahme von Tätigkeiten im forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald incl. der Wirtschaftsverwaltung und weiteren revierbezogenen Aufgaben.

Der Gemeinderat beschloss den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Sexau.

Der Gemeinderat beschloss den Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Liegenschaften Rathausareal.

Der Gemeinderat beschloss den Ergebnishaushalt 2020 der Grundschule Sexau so, wie vorgestellt, in den Haushaltsplan 2020 aufzunehmen.

Der Gemeinderat beschloss den Ergebnishaushalt 2020 der FFW Sexau so, wie vorgestellt, in den Haushaltsplan 2020 aufzunehmen.

Der Gemeinderat beschloss die Kostenübernahme der Reparatur der Notstromanlage und der Küche und Kühltheke. Der Umfang der Kühltheke soll mit den anderen Vereinen (Hallennutzern) abgestimmt werden.

Der Gemeinderat beschloss die Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen in Sexau (Kindergartenordnung) mit allen genannten Änderungen.

Der Gemeinderat beschloss die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für gemeindliche Kindertageseinrichtungen (Kiga-Gebührensatzung).

Der Gemeinderat beschloss die Teilnahme am Weintourismusprojekt 2020 „Weinland Breisgau“ der Winzergenossenschaft Buchholz/Sexau.

Im Rahmen des Lärmaktionsplans der Gemeinde Denzlingen hat die Gemeinde Sexau grundsätzlich keine Einwände gegen die geplanten Maßnahmen zur Lärminderung in der Gemeinde Denzlingen. Auch von der Gemeinde Sexau wird der Vollausbau des Knotens B3/B294 als wirksame Maßnahme zur Lärminderung in den Ortsdurchfahrten Denzlingen und Sexau gesehen und dringend für notwendig erachtet. Sollte die Gemeinde Denzlingen vor dem Umbau des Knotens eine Geschwindigkeitsreduzierung auf der Hauptdurchgangsstraße (Hauptstraße) umsetzen, besteht die Gefahr, dass überörtlicher Verkehr über die B294/L186 durch Sexau geleitet wird. Dies würde zur einer Verschlechterung der bisherigen Lärm- und Verkehrssituation in Sexau führen. Die Gemeinde Sexau hat die Überprüfung der Möglichkeiten für eine Lärminderung auf der L186 bereits beauftragt.

Zur punktuellen Flächennutzungsplanänderung des Gemeindeverwaltungsverbandes Denzlingen-Vörstetten-Reute bezüglich der Gewerbeentwicklung in Reute, westlich Unterreute im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung werden keine Anregungen und Bedenken vorgebracht. Auf eine weitere Beteiligung m Verfahren wird verzichtet.

Der Auftrag für den Neubau einer Schutzhütte für den Waldkindergarten wurde an die Firma Holzbau Hans Böcherer aus Freiamt (54.823,30 €) vergeben.

Der Ingenieurauftrag für die Kanalsanierung 2020 wurde zusammen mit dem Abwasserzweckverband Untere Elz an das Büro Fritz Planung, Bad Urach vergeben.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Moosweg 42, Flst. Nr. 2505.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Neubau einer Doppelhaushälfte, Moosweg 54, Flst. Nr. 2473.

Der Umnutzung und Modernisierung des Wohnteils und der Tenne, Eberbächle 21, Flst. Nr. 1634 wurde zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde erteilt.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 21.11.2019

Der Gemeinderat beschloss einen Wärmepreis für unternehmerische Abnahmestellen aus der Fernwärme-Hackschnitzelverbrennungsanlage von 0,095 Euro/kwh ab dem 01.01.2020.